

ELfi

E-Learning für Inklusion: Feasability-Studie mit Fokus auf intellektueller Behinderung und Gesundheitskompetenz

Programm / Ausschreibung	Expedition Zukunft, Expedition Zukunft 2023, Expedition Zukunft Start 2023	Status	laufend
Projektstart	01.09.2025	Projektende	31.08.2026
Zeitraum	2025 - 2026	Projektlaufzeit	12 Monate
Keywords	Intellektuelle Behinderung, Inklusion, E-Learning, Gesundheitskompetenz		

Projektbeschreibung

Das Projekt ELfi untersucht die Machbarkeit (Feasibility) von E-Learning für Menschen mit kognitiven Lernschwierigkeiten am Beispiel der Vermittlung von Gesundheitskompetenzen. Durch Recherche, Best-Practice-Analyse und insbesondere durch eine umfassenden Fallstudie und die breite Einbindung der Zielgruppe förderliche und hinderliche Aspekte für den Einsatz von E-Learning in der Praxis identifiziert. Ziel ist es, die technischen, didaktischen und sozialen Voraussetzungen für den erfolgreichen Einsatz digitaler Lernangebote zu beleuchten und daraus den konzeptionellen Rahmen für künftige F&E&I-Vorhaben zu erarbeiten.

Die empirisch gestützte Ursachen- und Stakeholderanalyse baut auf einer eigenes entwickelte Feasibility-Matrix auf, um die Komplexität der Fragestellung auf den Punkt zu bringen. Ein Mix an quantitativer und qualitativer Methoden inkl. Usability-Tests stellen sicher, dass die Problemstellung aus den unterschiedlichen Perspektiven untersucht wird. Gleichmaßen gilt es, genderspezifische Aspekte in der Analyse und Auswertung aber auch im Forschungsprozess selbst zu berücksichtigen. ELfi forscht nicht nur im Sinne der Inklusion, das Projekt lebt auch Inklusion: Ein besonderer Fokus liegt auf das Ausloten der Potentiale, die Zielgruppe in der Produktion von Lernvideos einzubinden. Dies nicht nur um die Selbstwirksamkeit der Beteiligten zu stärken, sondern insbesondere auch um die Identifikation von Lernenden zu stärken und Vielfalt authentisch zu leben.

In Fokusgruppen mit Expert*innen aus Pädagogik, Sozialarbeit und Technologie werden schließlich die Erkenntnisse aus der Feldforschung validiert und erweitert. Die Ergebnisse fließen in einen Abschlussbericht ein, der wissenschaftliche Analysen mit praxisnahen Empfehlungen verbindet, und bilden die Grundlagen für ein maßgeschneidertes F&E&I-Vorhaben zur Generierung von Lernvideos für Menschen mit intellektuellen Einschränkungen.

Abstract

The ELfi project investigates the feasibility of e-learning for people with cognitive learning difficulties, using the example of health literacy training. Through research, best-practice analysis, and an extensive case study with broad target group participation, the project identifies enabling and limiting factors for the practical implementation of e-learning. The objective

is to examine the technical, didactic, and social prerequisites for the successful deployment of digital learning solutions and to develop a conceptual framework for future R&D&I initiatives.

The empirically supported root cause and stakeholder analysis is based on a custom-developed feasibility matrix, designed to distill the complexity of the research question into key insights. A mixed-methods approach, including quantitative and qualitative research as well as usability testing, ensures a comprehensive perspective on the challenges and opportunities of inclusive e-learning. Additionally, gender-specific aspects are integrated not only in the analysis and evaluation but also throughout the research process itself.

ELfi is not just a research project on inclusion—it embodies inclusion. A key focus is exploring the potential of involving the target group in the production of learning videos. This approach aims not only to enhance the self-efficacy of participants but also to strengthen learners' identification with the content and authentically reflect diversity in educational materials.

In focus groups with experts from pedagogy, social work, and technology, findings from the field research are validated and expanded. The results are consolidated into a final report, combining scientific analysis with practical recommendations. These insights serve as the foundation for a tailored R&D&I initiative aimed at developing learning videos specifically designed for people with intellectual disabilities.

Projektkoordinator

- Bono & Partner GmbH

Projektpartner

- Technische Universität Graz Lehr- und Lerntechnologien